

NACHRICHTEN

H. Wagner Ordinarius in Salzburg

Kollege Heinrich WAGNER (Wien) erhielt im Oktober 1967 eine Berufung als Ordinarius für Botanik an der philosophischen Fakultät der Universität Salzburg; dabei fällt ihm auch die schwere Aufgabe zu, ein neues Botanisches Institut einzurichten. Dem geschätzten Kollegen, seit der Gründung Mitglied unserer Gesellschaft, die herzlichsten Glückwünsche für seine neue Tätigkeit.

Neue Adresse: Botanisches Institut der Universität Salzburg
A - 5010 SALZBURG, Postfach 505
Freisaalweg 16

I. Hübl Extraordinarius in Wien

An der Hochschule für Bodenkultur in Wien hat Kollege Erich HÜBL die Nachfolge von H. WAGNER angetreten und wurde zum Extraordinarius für Ökologie und Soziologie der Pflanzen ernannt. Die Pflanzensoziologie bleibt also an der "Bodenkultur" sehr gut vertreten. Wir wünschen ihm die besten Erfolge in seinem neuen Wirkungsbereich.

Adressenänderung

Kollege T. WRABER ist bereits übersiedelt:

Alte Adresse	Neue Adresse
Ljubljana	Ljubljana
Hotimirova 14	Na Jami 7

Hochwasserschäden in Klagenfurt

Unter der Leitung von prof. E. AICHINGER fand in Klagenfurt eine "Internationale Tagung zur vorbeugenden Bekämpfung von Hochwasserschäden" statt (16. bis 21. Oktober 1967). Von den anwesenden Pflanzensoziologen wurden unter anderen H. Mayer, Hofmann, Wraber M., Stern, vermerkt. Ein Bericht über diese Tagung wird in kurzer Zeit erscheinen.

Tätigkeit des Zentrums

Während des Monats September wurde an die Zusammenstellung der Referate und Diskussionen der Wiener Tagung gearbeitet; das gesamte Material wurde schließlich an die Organisatoren der Tagung gesandt. Es ist bisher nicht klar, ob eine Möglichkeit zur baldigen Veröffentlichung besteht.

Anfangs November 1967 besuchten das Zentrum wegen Dokumentation über Waldaufnahme S. FILIPELLO und B. PEYRONEL aus dem Botanischen Institut der Univ. Turin.